

RS OGH 1997/6/10 10Ob523/94

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.06.1997

Norm

ABGB §879 CI

ABGB §1175 A1

Rechtssatz

Die gemeinsame Zweckverfolgung der Gesellschaft bürgerlichen Rechtes muß erlaubt sein. Bei der diesbezüglichen Prüfung steht regelmäßig nicht der allgemeine Zweck, sondern der konkrete Gegenstand der Gesellschaft bürgerlichen Rechts im Blickpunkt. Der von der Gesellschaft bürgerlichen Rechts verfolgte Zweck darf nicht gegen das Gesetz verstoßen. Ist das der Fall, ist die Rechtsfolge nach dem Normzweck zu beurteilen

Entscheidungstexte

- 10 Ob 523/94
Entscheidungstext OGH 10.06.1997 10 Ob 523/94
Veröff: SZ 70/109

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107816

Dokumentnummer

JJR_19970610_OGH0002_0100OB00523_9400000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at